A photograph of a man and a woman sitting together, smiling and looking at each other. The man is on the left, wearing a light blue t-shirt, and the woman is on the right, wearing a white t-shirt with yellow and black horizontal stripes. They are in a room with cardboard boxes in the background, suggesting a moving or settling-in scenario. The lighting is warm and natural.

**Neu in der
Schweiz?
Grüezi und
herzlich
willkommen!**

sanitas

Das Kranken- versicherungssystem in der Schweiz

Alles, was Sie wissen müssen –
damit Sie in der Schweiz richtig
versichert sind.

Grundversicherung

Die Grundversicherung ist für alle obligatorisch, die in der Schweiz wohnen oder arbeiten. Wenn Sie in die Schweiz ziehen, haben Sie drei Monate Zeit, um Ihre Grundversicherung abzuschliessen. Das bedeutet jedoch nicht, dass Sie die ersten drei Monate Versicherungsbeiträge sparen können. Die Versicherung beginnt rückwirkend ab dem Datum, an dem Sie sich bei der Einwohnerkontrolle angemeldet haben. Das heisst, dass Sie die Versicherungsbeiträge – in der Schweiz Prämien genannt – rückwirkend an die Krankenversicherung zahlen müssen.

Was übernimmt die Grundversicherung?

Die Grundversicherung stellt sicher, dass Sie auf die medizinische Grundversorgung bei Krankheit, Unfall (falls eingeschlossen) und Mutterschaft zählen können. Welche Leistungen im Detail übernommen werden, schreibt das Krankenversicherungsgesetz (KVG) vor. Wünschen Sie eine umfassendere Versicherungsdeckung, beispielsweise Zahnbehandlungen, können Sie eine freiwillige Zusatzversicherung abschliessen.

Zusatzversicherung

Die Zusatzversicherung ist in der Schweiz freiwillig. Mit den Zusatzversicherungen versichern Sie Leistungen, die nicht oder nur teilweise von der Grundversicherung gedeckt sind. Die Krankenversicherungen legen dabei selbst fest, welche Leistungen sie anbieten möchten.

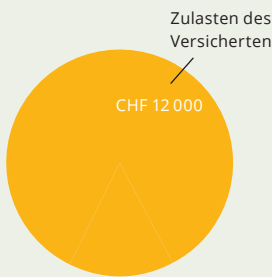
Wieso brauche ich eine Zusatzversicherung?

Beispiel Kieferorthopädie:

Marc Suter wird Vater. Er schliesst für seinen Sohn Tim die Grundversicherung Basic ab. Als Tim 12 Jahre alt ist, benötigt er eine Zahnspange. Da sein Vater keine Zusatzversicherung für Tim abgeschlossen hat, muss er die Kosten für die Behandlungen selbst tragen.

Ohne Zusatzversicherung

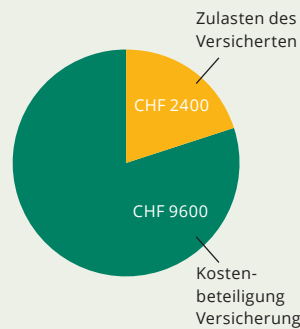
Arztrechnung: CHF 12 000
 Sie bezahlen: CHF 12 000



Die Grundversicherung deckt die Kieferorthopädie nicht ab.

Mit Zusatzversicherung

Arztrechnung: CHF 12 000
 Sie bezahlen: CHF 2 400



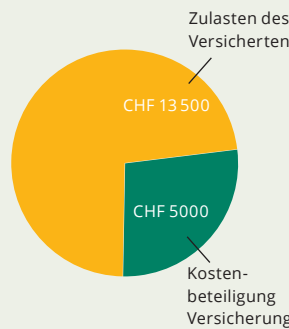
Mit der Zusatzversicherung Family übernimmt die Krankenversicherung Leistungen, die nicht von der Grundversicherung gedeckt sind.

Beispiel Rettung:

Kurt Schneider ist leidenschaftlicher Bergsteiger und entschliesst sich, eine Klettertour zu machen. Dabei verletzt er sich ernsthaft. Seine Begleitung kontaktiert den Rettungsdienst.

Ohne Zusatzversicherung

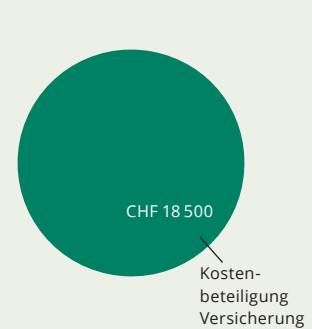
Arztrechnung: CHF 18 500
 Sie bezahlen: CHF 13 500



Die Grundversicherung deckt nur einen Teil der Kosten ab.

Mit Zusatzversicherung

Arztrechnung: CHF 18 500
 Sie bezahlen: -



Die Zusatzversicherung Spital allgemein deckt Transporte in der Schweiz vollumfänglich ab.

Wichtige Begriffe

In der Grundversicherung gibt es die sogenannte Franchise und den Selbstbehalt. Sie beinhalten die Kosten, die Sie für Ihre medizinische Versorgung selbst tragen. Und was hat es mit der Prämie auf sich? Wir erklären die wichtigsten Begriffe.

Prämie

Die Prämie ist Ihr Versicherungsbeitrag – also der Betrag, den Sie monatlich an die Krankenversicherung zahlen. Ihr monatlicher Beitrag ist unter anderem abhängig von Ihrer gewählten Franchise. Je höher die Franchise, desto tiefer die Prämie, die Sie monatlich an die Krankenkasse zahlen müssen.

Franchise

Die Franchise ist der Betrag, den Sie jährlich selbst bezahlen müssen, bevor die Krankenversicherung einen Anteil der Kosten von medizinischen Leistungen (Arztbesuche, Medikamente, Laboruntersuchung,

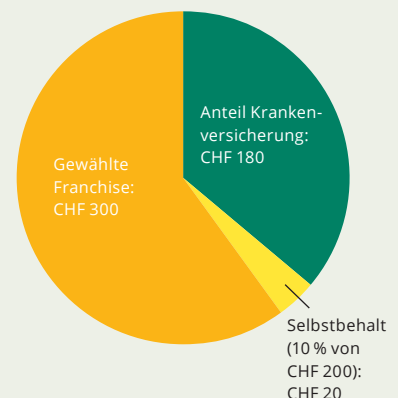
Spitalaufenthalt usw.) übernimmt. Dabei können Sie wählen, wie hoch Ihre Franchise sein soll.

Selbstbehalt

Sobald Sie Ihre festgelegte Franchise erreicht haben, übernehmen Sie für alle weiteren Behandlungen nur noch einen Teil der Kosten – den sogenannten Selbstbehalt. Dieser Anteil ist im Krankenversicherungsgesetz geregelt. Er beträgt in der Regel 10 Prozent und maximal 700 Franken pro Kalenderjahr. Den Rest trägt Ihre Krankenversicherung.

Ein Beispiel:

Arztrechnung: CHF 500
 Sie bezahlen: CHF 320





Kontakt

Wir beraten Sie gern.
Sie erreichen uns via
welcometoswitzerland@sanitas.com

sanitas.com/halloschweiz